

PRESSEINFORMATION

Kunstverein Heilbronn und Kunsthalle Vogelmann

Anselm Reyle

Teenage Wasteland

8. Juli – 23. Oktober 2022

Anselm Reyle gehört zu den renommiertesten, international bekannten deutschen Künstler*innen seiner Generation. In Tübingen geboren und in Heilbronn aufgewachsen, wird er nun die gesamte Kunsthalle Vogelmann bespielen.

Die Liste seiner Ausstellungsorte liest sich wie das Who's Who der Kunstwelt: Von der Kunsthalle Zürich bis zum Palazzo Grassi in Venedig, von den Deichtorhallen Hamburg bis zur Kunsthalle Tübingen. Seine Kooperationen, z. B. mit Dior für eine exklusive Produktserie, sind legendär. Auf verblüffende Weise mischt Anselm Reyle Stile, Farben und Materialien, arbeitet mit Autolack, PVC- und Spiegel-Folie, Sprühfarbe, LED-Leuchten, Beton oder Ton. Fundstücke als Ausgangsmaterial spielen in seinem Werk immer wieder eine herausragende Rolle, es kann sich dabei um Zitate aus der Kunstgeschichte handeln, aber auch um Alltagsobjekte, Architekturen oder um Design. Seine Arbeitsweise als Reflektion, Aneignung, Um- und Neuformulierung wird so immer wieder sichtbar gemacht und thematisiert. Die Betrachter*innen verfangen sich dabei im überraschenden Beat gegensätzlicher formaler wie materieller Samplings. Sein Werk spiegelt das gesamte Repertoire moderner abstrakter Bildfindung.

In der Kunsthalle Vogelmann wird Anselm Reyle vor Ort raumgreifende Wandarbeiten realisieren, einen Blick in sein früheres Schaffen geben und Arbeiten aus aktuellen Werkserien präsentieren.

Die Ausstellung wird vom Kunstverein Heilbronn verantwortet und von den Städtischen Museen Heilbronn unterstützt.

Information/ Pressekontakt:

Kunstverein Heilbronn
Dr. Matthia Löbke
Telefon +49 7131 83970
loebke@kunstverein-heilbronn.de